

Antrag auf Erteilung der Erlaubnis zum Führen der Berufsbezeichnung



Landesamt für Arbeitsschutz, Verbraucherschutz und Gesundheit (LAVG)
Dezernat G1
Postfach 90 02 36
14438 Potsdam

Kontakt:
Dezernat G1
LPA-GFB@lavg.brandenburg.de

Eingangsvermerk des LAVG

1. Angaben zur Person

Name (Schreibung lt. Geburts- bzw. Heiratsurkunde)

Vorname (Schreibung lt. Geburts- bzw. Heiratsurkunde)

Geburtsname (falls abweichend vom Familiennamen)

Geschlecht

Geburtsdatum

Geburtsort (lt. Geburts-/Abstammungsurkunde)

Anschrift:

Straße/Hausnummer

PLZ

Ort

E-Mail:

Telefon (Zahlen bitte deutlich in Blöcke trennen)

Ausbildende Schule

2. Antrag

Ich beantrage die Erteilung der Erlaubnis zum Führen der Berufsbezeichnung:

3. Erklärungen

Ich erkläre, dass gegen mich ein gerichtliches Strafverfahren, staatsanwaltliches Ermittlungsverfahren oder Berufungsgerichtsverfahren

nicht anhängig ist.

anhängig ist unter dem Aktenzeichen:

Gericht:

Weiterhin erkläre ich, dass

bislang keine mir erteilte Berufserlaubnis zurückgenommen oder widerrufen wurde.

kein Rücknahme- oder Widerrufsverfahren eingeleitet wurde.

mir bislang nicht die Erteilung einer Berufserlaubnis verweigert wurde.

4. Anlagen

Als Anlagen füge ich bei:

Ärztliche Bescheinigung (Bitte die [Vorlage des LAVG](#) nutzen)

Erweitertes Führungszeugnis zur Vorlage bei der antragstellenden Person²

Ort, Datum

eigenhändige Unterschrift

¹ Die ärztliche Bescheinigung muss die gesundheitliche Eignung für den angestrebten Beruf ausweisen, darf nicht älter als 3 Monate zum Ausbildungsende sein und muss im Original eingereicht werden.

² Das erweiterte Führungszeugnis wird für die Prüfung der persönlichen Eignung nach dem jeweiligen Gesundheitsfachberufegesetz benötigt. Es darf bei Antragstellung nicht älter als 3 Monate zum Ausbildungsende sein und muss im Original eingereicht werden.

Sie können online unter folgenden Links die [Datenschutzerklärung](#) und die [Hinweise zur DSGVO beim Ausfüllen von Formularen des LAVG](#) abrufen.

Stand: April 2023